

Seminarangebot II. Quartal 2023

Liebe Ärzt:innen in Weiterbildung Allgemeinmedizin,

wir freuen uns, Ihnen auch im II. Quartal 2023 wieder ein abwechslungsreiches Seminarangebot anbieten zu können.

Bitte beachten Sie, dass für die Teilnahme an den Seminaren im Zeitraum Januar - Juni 2023 eine erfolgreiche Registrierung für das 1. Halbjahr 2023 erforderlich ist. Diese berechtigt, im Registrierungszeitraum an Seminaren mit insgesamt max. 16 Unterrichtseinheiten (UE) teilzunehmen. Bei freien Plätzen kann auch gern über 16 Unterrichtseinheiten hinaus teilgenommen werden.

Melden Sie sich bitte nur für die Seminare an, an denen Sie auch tatsächlich teilnehmen können. Bei der Vergabe der Plätze werden wir darauf achten, dass die Teilnahme möglichst vielen ÄiW in ähnlichem Umfang ermöglicht wird. Die Anzahl der Teilnehmenden pro Seminar ist begrenzt, damit Austausch möglich ist.

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie ca. 4 Wochen vor dem Seminar Bescheid, ob Sie einen Platz im Seminar bekommen.

Nr.	Datum	Tag	Uhrzeit	Seminartitel	Dozierende	UE	Seminarbeschreibung
S23	29.03.2023 (Präsenz)	Mi	10:00-13:00 Uhr	Investiere in den Anfang! Das anamnestische Gespräch in der hausärztlichen Praxis	Dr. med. Iris Veit FÄ für Allgemeinmedizin, ehemals Praxis in Herne, Psychotherapeutin, Buchautorin, Podcasterin	4	Keine Zeit im hektischen Arbeitsalltag für ein anamnestisches Gespräch? Wenn Sie im anamnestischen Gespräch Ihren Patient:innen Raum geben und vermitteln, verstanden worden zu sein, sparen Sie später Zeit, die Sie für unnötige Diagnostik und dysfunktionale Interaktionen mit ihren Patient:innen vertun. Wenn Sie das Potential der Patient-Arzt-Beziehung nutzen wollen, dann schaffen Sie mit der „Anamnese“ dafür die Basis. Ich möchte Ihnen beispielhaft Videos mit Patient:innen zeigen und in Mikroszenenanalysen die Schritte des anamnestischen Gesprächs besprechen, wie sie in der Praxisempfehlung der DEGAM: „Das anamnestische Erstgespräch“ beschrieben sind. Darüber hinaus werden Sie Raum haben, in Kleingruppen verbale Interventionstechniken einzuüben und Interaktionen mit Ihren Patient:innen zu reflektieren. Schön wäre es, Sie brächten eigene Beispiele aus Ihrer Praxis mit.
S24	29.03.2023 (Präsenz)	Mi	10:00-13:00 Uhr	Zufriedene Patient:innen auch am Montagmorgen! Wie gelingt Hausarztmedizin, die „gut genug“ ist?	Dr. med. Harald Kamps FA für Allgemeinmedizin und Öffentliches Gesundheitswesen bis 2017 Hausarztpraxis in Lichtenberg	4	Wie gelingt, unter den Alltagsbedingungen einer Hausarztpraxis, eine Medizin, die nah an der Lebenswelt der Patient:innen bleibt und sie vor unnützer, oder sogar schädlicher Diagnostik und Therapie bewahrt?
S25	29.03.2023 (Präsenz)	Mi	10:00-13:00 Uhr	Werkzeugkasten Modul 12: Ehrlich gutes Geld verdienen (Privatabrechnung, andere Kostenträger)	Benjamin Winter FA für Innere Medizin, Triebsees Carlo Hebert Arzt in Weiterbildung für Allgemeinmedizin, Schwerin	4	Privatabrechnung, BG-Fälle – und welche Kostenträger gibt es noch? In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit allem, was nicht über die gesetzlichen Krankenkassen abgerechnet wird. Wir erklären euch Grundsätzliches, geben einen Überblick und üben typische Fälle. Ihr bekommt das Handwerkszeug, um euch zurechtzufinden und entspannt eure Rechnungen zu schreiben.
S26	29.03.2023 (Präsenz)	Mi	14:00-17:00 Uhr	Wie ticken Patient:innen? Die/der Andere ist anders! Das hilfreiche Konzept der Beziehungsmodi	Dr. med. Iris Veit FÄ für Allgemeinmedizin, ehemals Praxis in Herne, Psychotherapeutin, Buchautorin, Podcasterin	4	Wie schnell verstricken wir Hausärzt:innen uns in dysfunktionale Interaktionen! Wie häufig bringen uns ängstlich fordernde Patient:innen dazu, mehr Diagnostik zu veranlassen, als eigentlich notwendig ist! Wie oft geben wir anmaßend fordernden Patient:innen resignativ nach, wenn auch mit Wut im Bauch, und beruhigen uns damit, dass die Patient:innen, wenn nicht bei uns, so doch bei anderen bekommen würden, was sie wollen? In diesem Workshop möchte ich anregen, dass Sie einen Kompass in die Hand nehmen, mit dem Sie Ihr Gegenüber mit seinen Denk- und Verhaltensmustern besser verstehen und einordnen und Ihre Interventionen modifizieren können. Wie jedes Konzept beinhaltet es eine Vereinfachung der Wirklichkeit. Doch es hat sich in der hausärztlichen Praxis bewährt. Ich möchte Ihnen anhand beispielhafter Videos das Konzept nahebringen und Ihre eigenen Erfahrungen thematisieren, damit das Potenzial der Beziehung zwischen Patient:in - Ärzt:in genutzt werden kann.

Nr.	Datum	Tag	Uhrzeit	Seminartitel	Dozierende	UE	Seminarbeschreibung
S27	29.03.2023 (Präsenz)	Mi	14:00-17:00 Uhr	Schwindel	Dr. med. Karen Krüger FÄ für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde Charité - Universitätsmedizin Berlin	4	Schwindel ist ein häufiger und belastender Zustand. Aufgrund von Unsicherheiten und Kausalitätsdruck durchlaufen Patient:innen meist lange und sinnlose diagnostische Schleifen, die für Behandelnde und Betroffene gleichermaßen frustrierend sind. Dabei ist die diagnostische Einordnung weniger kompliziert als vielfach angenommen. In diesem Seminar lernen Sie, wie mit einer symptomorientierten Anamnese, klinischen Untersuchungen und einfachen Tests innerhalb einer Konsultation häufige Schwindelursachen bestätigt und ggf. gleich therapiert, gefährliche Verläufe ausgeschlossen oder zielgerichtet in die nächste Versorgungsebene zugewiesen werden können.
S28	29.03.2023 (Präsenz)	Mi	14:00-17:00 Uhr	Werkzeugkasten Modul 5: How not to go to prison – Oder: Wie Sie sich sicher auf dem Minenfeld der Vorschriften und Gesetze bewegen	Dr. med. Tonio Ellermeyer FA für Innere Medizin Berlin Julia Berdermann FÄ für Allgemeinmedizin Mirow	4	Wie Sie sich sicher auf dem Minenfeld der Vorschriften und Gesetze bewegen. In diesem Modul für Niederlassungswillige bzw. Neu-Niedergelassene leuchten wir das Minenfeld der in einer Arztpraxis wichtigen Gesetze und Vorschriften aus. Wir besprechen die Verordnungsvorgaben des GBA, Patientenrechte, im Sinne von Schweigepflicht, Datenschutz, aber auch der Arzt als Arbeitgeber kommt nicht zu kurz – sollte er sich doch auskennen mit dem Arbeitszeit-, Mutterschutz-, Jugendarbeitsschutzgesetz und vielem mehr. Wenn ihr unser Modul besucht habt und konsequent das Gegenteil davon umsetzt, ist der Weg ins Gefängnis nicht mehr schwer. Es fehlt nur noch das Glück, „erwischt zu werden“.
S29	19.04.2023 (Online)	Mi	15:00-17:15 Uhr	Impfen in der Hausarztpraxis	Dr. med. Fabian Ludwig FA für Allgemeinmedizin und Palliativmedizin Oranienburg	3	Mit praktischen evidenzbasierten Tipps und alltagsrelevanten Fallbeispielen.
S30	21.04.2023 (Online)	Fr	10:00-13:00 Uhr	Thrombozytenaggregationshemmer und Antikoagulation	Dr.med. Günther Egidi Mitglied der Ständigen Leitlinienkommission, stellvertretender Sprecher Sektion Fortbildung DEGAM, FA für Allgemeinmedizin Bremen	4	TAH: "Wer steigt da noch durch? Clopidogrel, Prasugrel, Ticagrelor.... Was mache ich bei stabiler KHK und was beim Infarkt? Und was wenn zusätzlich auch noch eine Indikation zur Antikoagulation besteht?" Antikoagulation: "Gibt es eigentlich überhaupt noch eine Indikation für Phenprocoumon? Wie komme ich denn gemeinsam mit meinen Patient:innen zum Entschluss, eine Antikoagulation durchzuführen? Und wenn die Indikation steht, für welches Antikoagulans entscheiden wir uns?"
S31	25.04.2023 09.05.2023 (Online)	Di Di	13:30-15:00 Uhr 13:30-15:00 Uhr	Patientinnen mit peri- und postmenopausalen Beschwerden in der Hausarztpraxis <i>(Bitte melden Sie sich für dieses Seminar nur an, wenn Sie an beiden Terminen teilnehmen können, da die Inhalte aufeinander aufbauen.)</i>	Dr. med. Andrea Neidhardt-Akdenizli FÄ für Allgemeinmedizin Berlin Dr. med. Kemal Akdenizli FA für Allgemeinmedizin, Praxis familycare Berlin	4	Überblick und Fallbeispiele zu Beratungsanlässen und Therapiemöglichkeiten bei peri- und postmenopausalen Symptomen und Problemen. Diagnostik und Entscheidungshilfen zur Hormonersatztherapie sowie alternative Therapiesätze.
S32	26.04.2023 (Online)	Mi	12:30-14:00 Uhr	KW-S(c)hnack: Der akute Gichtanfall	Anja Baier FÄ für Allgemeinmedizin Berlin	2	In diesem KW-S(ch)nack tauschen wir unsere Erfahrungen zum Thema akute Gicht aus. Wir werfen einen Blick in die Leitlinien und besprechen Fragen rund um Diagnostik und Therapie. Am 03.05.2023 findet ein weiterer S(ch)nack mit dem Schwerpunkt chronische Gicht statt. Beide S(ch)nacks können unabhängig voneinander belegt werden.
S33	26.04.2023 (Online)	Mi	15:00-16:30 Uhr	Dermatologie für Hausärzt:innen kompakt	Dr. med. Fabian Ludwig FA für Allgemeinmedizin und Palliativmedizin Oranienburg	2	Die wichtigsten Hauterkrankungen in der Hausarztpraxis diagnostizieren und behandeln können.

Nr.	Datum	Tag	Uhrzeit	Seminartitel	Dozierende	UE	Seminarbeschreibung
S34	26.04.2023 (Online)	Mi	17:00-20:00 Uhr	Suchtmedizinische Grundversorgung durch Hausärzt:innen. Best practice: Substitutionstherapie. Für Überzeugte und bei Gelegenheit	Dr. med. Daniel Dejman Arzt in Weiterbildung für Allgemeinmedizin Berlin	4	Jede:r zweite opioidabhängige Patient:in in Deutschland befindet sich in ambulanter Substitutionsbehandlung, die meisten hiervon hausärztlich geführt. Der demographische Wandel bedroht diese Versorgungslandschaft. Kann man Substitutionstherapie einfach in eine reguläre Hausarztpraxis integrieren? Wie sehen moderne Therapiekonzepte aus? Wie wird man Substitutionsärzt:in?
S35	28.04.2023 (Präsenz)	Fr	09:00-12:00 Uhr	Schulterschmerzen – von Couch Potatoe bis Leistungssport	Max Elsternmann von Elster Arzt in Weiterbildung für Allgemeinmedizin Briesen Aktuell in (Zusatz)Weiterbildung Sportmedizin, Manuelle Therapie, Palliativmedizin	4	Schulterschmerzen sind häufig. Welche Diagnosen sind relevant und welche Bildgebung wird benötigt? Welche Therapieoptionen gibt es und was kann ich den Patient:innen direkt aus der Sprechstunde mitgeben? Hands-on Seminar mit vielen Fallbeispielen.
S36	03.05.2023 (Online)	Mi	12:30-14:00 Uhr	KW-S(c)hnack: Begleitung von Patient:innen mit chronischer Gicht bzw. rezidivierenden Gichtanfällen	Anja Baier FÄ für Allgemeinmedizin Berlin	2	„Sie wollen mein Allopurinol absetzen? Aber meine Harnsäure ist doch erhöht!“ In diesem KW-S(ch)nack tauschen wir unsere Erfahrungen rund um das Thema chronische Gicht aus. Wir werfen gemeinsam einen Blick in die Leitlinien und besprechen Fragen rund um Allopurinol & Co. In Ergänzung zum S(ch)nack vom 26.04.2023 widmen wir uns diesmal der chronischen Gicht. Beide S(ch)nacks können unabhängig voneinander belegt werden.
S37	10.05.2023 (Online)	Mi	12:30-15:30 Uhr	„Meine Frau schickt mich...“ - die Gesundheitsuntersuchung in der Hausarztpraxis	Anja Baier FÄ für Allgemeinmedizin Berlin	4	Die Gesundheitsuntersuchung ist ein wichtiges Tool in unserem hausärztlichen Alltag. In diesem Seminar werfen wir einen Blick in die gesetzlichen Grundlagen, erarbeiten uns die obligatorischen Inhalte und tauschen Best Practice Beispiele zur Durchführung der Gesundheitsuntersuchung in der Praxis aus. Wir frischen unser Wissen rund um weitere Früherkennungsuntersuchungen auf und besprechen anhand des Arriba-Tools Möglichkeiten zur Lebensstilberatung.
S38	16.05.2023 (Online)	Di	18:00-21:00 Uhr	Self-care in primary care: Selbstfürsorge und Resilienz als Hausärzt:in	Dr. med. Andreas Dreher FA für Psychosomatik und Psychotherapie, Arzt in Weiterbildung für Allgemeinmedizin	4	Der hausärztliche Praxisalltag ist insbesondere in Pandemie-Zeiten fordernd. Eine gelebte Selbstfürsorge ist eine gute Haltung auf sich zu achten und im Beruf gesund zu bleiben. Impulsvortrag mit anschließendem Raum zur emotionalen Reflexion bzgl. Selbstfürsorge sowie zum Ausprobieren von Entspannungstechniken.
S39	22.05.2023 (Online)	Mo	15:00-16:30 Uhr	Die KlimaSprechstunde: Klimaveränderungen und Infektionskrankheiten	Kristin Walter-Haase FÄ für Allgemeinmedizin Berlin	2	Klimaveränderungen und Infektionskrankheiten - Der Klimawandel beeinflusst Infektionserkrankungen und deren Übertragungswege. Darunter fallen sowohl lebensmittelinduzierte, wasserbedingte und vektorübertragene Krankheiten. Ein Überblick über Erkrankungen welche wir im Rahmen des hausärztlichen Settings im Hinterkopf haben sollten und wie wir unsere Patient:innen präventiv dazu beraten können.
S40	24.05.2023 (Online)	Mi	15:00-17:15 Uhr	Grundlagen der Wundversorgung	Anja Thiemann Ärztin in Weiterbildung für Allgemeinmedizin Berlin Im Vorstand des Berlin- Brandenburgischen HÄV	3	In diesem Seminar werden die Grundlagen der Wundversorgung vermittelt. Wie beschreibt man eine Wunde korrekt, welche Wundaufgabe sollte in welcher Wundphase verwendet werden und was ist bei der Abrechnung zu beachten. Des Weiteren gibt es genügend Freiraum, um selbst Fragen rund um das Thema Wundversorgung stellen zu können.
S41	25.05.2023 (Online)	Do	14:00-17:00 Uhr	Asthma in der Hausarztpraxis	Kristin Walter-Haase FÄ für Allgemeinmedizin Berlin	4	Nach kurzer Ausarbeitung der Grundlagen werden vor allem die Bereiche der Diagnostik und Therapie aus hausärztlicher Sicht besprochen. Anhand von Fallbeispielen und Kleingruppenarbeit, werden praktische Tipps zur Betreuung der Patient:innen erarbeitet. Der Inhalt orientiert sich stark an der nationalen Versorgungsleitlinie.

Nr.	Datum	Tag	Uhrzeit	Seminartitel	Dozierende	UE	Seminarbeschreibung
S42	31.05.2023 (Online)	Mi	15:00-18:00 Uhr	Queere Patient:innen in der hausärztlichen Praxis	Dr. med. Philip Oeser Arzt in Weiterbildung für Allgemeinmedizin wissenschaftlicher Mitarbeiter Charité - Universitätsmedizin Berlin Dr. med. Michael Hunze FA für Allgemeinmedizin und Innere Medizin Neubrandenburg	4	Monogamie, Blümchensex und die Aufteilung der Menschheit in zwei Geschlechter – diese Konzepte stellte lange Zeit niemand infrage. Heute haben wir zum Glück einen weiteren Blick auf Beziehungen, Sexualität und Gender. Im Workshop möchten wir gemeinsam mit Euch darüber sprechen. Die Inhalte: - LGBTQIA*-Menschen als Patient:innen - Vermeidung unnötiger Fettnäpfchen - trans*-Fragen - Sexuell übertragbare Erkrankungen (STIs) und HIV-Präexpositionsprophylaxe (PrEP) - Diskriminierung – gibt's das eigentlich noch?
S43	14.06.2023 (Online)	Mi	12:30-14:00 Uhr	KW-S(ch)nack Lebensstilberatung in der Hausarztpraxis: Ernährung bei kardiovaskulären Erkrankungen	Anja Baier FÄ für Allgemeinmedizin Berlin	2	Wir nutzen diesen KW-S(ch)nack zum Austausch von Erfahrungen rund um das Thema Lebensstilberatung mit dem Schwerpunkt Ernährung bei kardiovaskulären Erkrankungen. Anhand von Fallbeispielen überlegen wir gemeinsam, wie wir unsere Patient:innen optimal beraten und zu einer Lebensstilmodifikation motivieren können. In Kleingruppen erarbeiten wir uns Informationsmaterialien, die wir unseren Patient:innen zukünftig aushändigen können.

Link zur Registrierung für das Seminarprogramm für das 1. Halbjahr 2023:

<https://kw-allgemeinmedizin.berlin/index.php?id=30275066>

Link zum Anmeldeformular für die Seminare des II. Quartals 2023:

https://kw-allgemeinmedizin.berlin/seminarprogramm_fuer_aerztinnen_in_weiterbildung/anmeldung_seminare_ii_quartal_2023/

Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie ein Schreiben an Ihre/n Weiterbilder:in mit der Bitte um Freistellung für die Teilnahme am Seminar benötigen.

Herzliche Grüße

Ihr Team des Kompetenzzentrums Weiterbildung Berlin